

SCHRIFTLICHE ANFRAGE E-3118/02
von Marie-Thérèse Hermange (PPE-DE)
an die Kommission

Betrifft: Finanzierungen der Europäischen Union im Wasserbereich

Anlässlich des Weltgipfels über nachhaltige Entwicklung, der am 4. September d.J. in Johannesburg zu Ende ging, hat die Europäische Kommission in einer Pressemitteilung vom 3. September unterstrichen, dass die Europäische Union jährlich bereits 1,4 Milliarden Euro in die Entwicklungshilfe und die wissenschaftliche Zusammenarbeit im Wasserbereich investiert (Quelle: Pressemitteilung IP/02/1265).

Könnte die Kommission genauere Angaben zu folgenden Punkten machen:

- Im Rahmen welcher gemeinschaftlichen Finanzinstrumente wurden diese Investitionen in Höhe von 1,4 Milliarden Euro getätigt?
- Wie werden diese Investitionen jährlich auf die entsprechenden verschiedenen europäischen Finanzierungsprogramme aufgeteilt?
- Wenn ja, wie hoch sind die jeweiligen jährlichen Beträge?
- Welche Projekte im Wasserbereich wurden – nach Ländern aufgeschlüsselt – von der Europäischen Union im Rahmen jedes einzelnen dieser Programme finanziert?

Während des Gipfels von Johannesburg wurde eine „Europäische Wasserinitiative“ verabschiedet. Kann die Kommission mitteilen, wie sie diese Initiative fortzuführen und in die Praxis umzusetzen gedenkt? Kann die Kommission gegebenenfalls erläutern, ob europäische Finanzierungen zusätzlich zu den bereits investierten bereitgestellt werden, und wenn ja, im Rahmen welcher Finanzierungsprogramme und um welche Arten von Vorhaben zu unterstützen?